# Gemeinde INFO

KIRCHBERG OB DER DONAU

Ortsplatz 5 · 4131 Kirchberg ob der Donau · Tel. 07282 4601 · E-Mail: gemeindeamt@kirchberg-donau.at · www.kirchberg-donau.at

**Amtliche Mitteilung · An einen Haushalt der Gemeinde Kirchberg ob der Donau · Postgebühr bar bezahlt**

zugestellt durch Post.at


## Jahrgang 2017/1
## Jänner 2017

Inhalt:


Sitzungstermine 2017
Wohnungen
Langlaufloipen
Zeckenschutzimpfung
Heizkostenzuschuss
Bioabfall
Geflügelpest
Vortrag: Familiennetzwerk
Blutspender gesucht
Blutspendeaktion
Gesunde Gemeinde
FairTrade


## Gemeinderatssitzungs-Termine 2017

17. Februar 2017
28. April 2017
23. Juni 2017
1. September 2017
20. Oktober 2017
15. Dezember 2017

topothek®

**Unsere Geschichte, unser Archiv**

http://kirchberg.topothxek.at/

Traumlage

www.traum-lage.at
einfach mal reinschauen …

## Freie Mietwohnungen

- Im Haus der OÖ Wohnbau (Badgasse 2) wird eine Wohnung mit 71 m² frei.
- Im Haus der Lebensräume (Birkenweg 6) wird eine Wohnung mit 72 m² frei.
- Im Haus der Wohnungsgenossenschaft Eigenheim (Wolkersdorferweg) sind mehrere Wohnungen mit 73 m² und 103 m² frei.
- Im Gemeindewohnhaus in Obermühl 36 sind 3 Wohnungen mit ca. 80 m² und mit 40 m² frei.

Anmeldungen für das neue Wohnhaus „Lebensräume“ können auch abgegeben werden. Es sind noch 4 Wohnungen (73 und 53 m²) verfügbar.

Genauere Details sowie den Wohnungsplan erhalten Sie am Gemeindeamt: Tel: 07282/4601 oder auf http://www.kirchberg-donau.at/Wohnhaus_Lebensraeume

## Langlaufloipen

Das Loipenspurgerät, das vom RC Kiberg angekauft wurde, kommt heuer so richtig in Einsatz. In den letzten Tagen wurden folgende Loipen gespurt:

- Lagerhausloipe
- Peinbauerloipe (unter dem Bauernhof der Fam. Peinbauer)
- Wolfsteinerloipe (rechts neben dem Wolkerstorferweg, zwischen Fam. Wolfsteiner und Landesstraße)
- Grabnerloipe (unterhalb der Fa. Grabner)

Es gibt zwischen den einzelnen Loipen Verbindungswege.

Ein Dank an den Betreiber Horst Kaindlbinder und seine Helfer (RC Kiberg) sowie an alle Grundbesitzer.

Da das Spuren der Loipen sehr zeitintensiv ist, wird ersucht, die Loipen nur mit den vorgesehenen Sportgeräten zu nutzen. Besonders das Überqueren mit Motorschlitten beschädigt die Loipen!

## Zeckenschutzimpfung 2017

Auch heuer führt der Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach eine FSME Schutzimpfung durch.
Die Impfaktion findet am
**Montag, 3. April 2017**
am Gemeindeamt statt (A-G 10:45 Uhr, H-O 11:00 Uhr, P-Z 11:15 Uhr).
Die Impfkosten sind bei der Impfung in bar zu entrichten.
Kosten pro Impfung:
Kinder bis zum vollendeten 15 Lj. € 13,20
Jugendliche im 16 Lj. € 15,00,
Personen ab dem vollendeten 16. Lj. € 18,10,
ab dem 3. Kind und bei allen weiteren unversorgten Kindern € 3,63

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt oder auf unserer Homepage.

## Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss des Landes OÖ kann bis 14. April 2017 am Gemeindeamt beantragt werden.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlichen im Haushalt lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2017 nicht übersteigt.
Alleinstehende: € 889,84,
Ehepaare / Lebensgemeinschaften:
€ 1.334,17; je Kind: € 166,37

# Bioabfall-Sammlung

**Bioabfall-Säcke**
Bei den Bioabfallsäcken (Papier- oder Maisstärkesäcke) kann der Jahresbedarf (52 Stück) gratis am Gemeindeamt abgeholt werden. **Ausnahmslos diese Säcke** werden bei der Bioabfuhr mitgenommen! Bitte nur die Bioabfallsäcke vom Gemeindeamt und keine anderen Sackerl verwenden!

BIOABFALL TRENNEN!
es liegt in Ihrer Hand

Zur Abfuhr sollen die Biosäcke erst am Morgen des Abfuhrtages bereitgestellt werden!

**Helfen Sie mit**: Kompost von hoher Qualität kann nur durch korrekte Vorsortierung von Bioabfall entstehen, die bereits in der Küche beginnt.

Verpackungen gehören nicht zum Bioabfall!
Bei verdorbenen Lebensmitteln die Verpackung unbedingt entfernen, denn Kunststoff, Metall oder Glas verrotten nicht und müssen händisch aussortiert werden.

Daher bitte niemals Plastiksackerl zum Bioabfall werfen!

## Das darf in den Bioabfallsack

Obst- und Gemüseabfälle, Schnittblumen, Gartenunkraut, Topfpflanzen (ohne Topf!), Haare, Federn, Kaffeefilter, Teebeutel, verdorbene Lebensmittel und Speisereste, Kleintiermist, kompostierbare Katzenstreu, reine Holzasche, Sägespäne, Küchenrolle, Einwickelpapier, Pappteller, Holzspieße, Papierservietten, Papierhandtücher, -taschentücher

## Das darf nicht hinein

Plastiksackerl, Folien, Kohlenasche, Staubsaugerbeutel, Tierkadaver, Trankabfälle tierischer Herkunft, Knochen, **Zigaretten**, Speiseöl*, Marinaden, Abfälle aus dem Hygienebereich, Windeln, Textilien, Kehricht, Restmüll, beschichtetes Papier, Glas, Problemstoffe (Medikamente, Batterien etc.)
*Speiseöle & Fette sammeln Sie im „ÖLI“

# Geflügelpest

**Seit 10. Jänner 2017 wird das gesamte Bundesgebiet Österreich zu einem Gebiet mit erhöhtem Risiko für Geflügelpest erklärt. Es gelten daher die Maßnahmen gemäß § 8 Geflügelpest Verordnung 2007 (Stallhaltungspflicht).**

Die Klassische Geflügelpest (*Aviäre Influenza, Vogelgrippe, Geflügelpest)* ist eine hoch ansteckende, weltweit verbreitete Virusinfektionskrankheit, die vor allem bei Hühnern und verwandten Vogelarten, aber auch bei Tauben und Wassergeflügel zu schweren Verlusten führt. **Die Übertragung erfolgt direkt und indirekt über den Kot, Augen-/Nasensekret und Blut.**

## Pflichten des Tierhalters in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko

Es gelten die Maßnahmen gem. § 8 der Geflügelpest Verordnung.
Ziel ist es, eine Ansteckung des Hausgeflügels durch Wildvögel bestmöglich zu verhindern. Da der derzeitige Virustyp zahlreiche Sterbefälle in der Wildvogelpopulation verursacht, sollten TierhalterInnen im eigenen Interesse auf eine strikte Einhaltung achten!

## Maßnahmen gem. § 8 der Geflügelpest Verordnung sind unter anderem:

- das Gebot Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel dauerhaft in Stallungen unterzubringen ("Stallpflicht") – geschlossene Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind
- das Verbot Tiere mit Wasser zu tränken, zu dem auch Wildvögel Zugang haben
- die Vorschrift, dass Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften, die mit Geflügel in Kontakt waren, sorgfältig zu reinigen und desinfizieren sind
- Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, ist für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren
- Veranstaltungen wie Tierausstellungen, Tierschauen, tiermärkte, Tierbörsen und sonstige Veranstaltungen, bei denen Geflügel oder andere Vögel (alle Arten) ausgestellt, getauscht, gehandelt oder vorgeführt werden, sowie Vogelflugwettbewerbe werden von der Bezirkshauptmannschaft untersagt

Diese Bestimmungen betreffen alle Betriebe und Personen, die Geflügel halten, egal ob kommerziell oder privat.

## Was tun bei Fund?

Einzeltiere sind nicht auffällig, erst mehrere. Verendet aufgefundene Wasser- und Greifvögel nicht berühren Fundort der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde/Amtstierarzt (07289-8851-69471)melden. Außerhalb der Dienstzeit ist die Meldung an die Rufbereitschaft der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach im Wege der nächsten Polizeiinspektion zu erstatten.

## Homepage des Landes Oberösterreich

Für aktuelle und weitere Informationen darf auf die Homepage des Landes Oberösterreichs hingewiesen werden: http://www.land-oberoesterreich.gv.at/182684.htm
Pfad: www.land-oberoesterreich.gv.at -> Themen -> Land- und Forstwirtschaft -> Veterinärmedizin -> Tierseuchenbekämpfung -> Vogelgrippe

familiennetzwerk mühltal

Vortrag
Prim. Dr. Kurosch Yazdi

## Thema: „Internet und Handy. Vom normalen Konsum zur Sucht“

Ab wann wird der Konsum von Handy und Internet für Kinder und Jugendlichen ungesund? Welche Maßnahmen sind in welchem Alter sinnvoll? Diese und andere Fragen werden im Rahmen der Veranstaltung diskutiert. Prim. Dr. Kurosch Yazdi leitet die Klinik für Psychiatrie in Schwerpunkt Suchtmedizin am Kepler Universitätsklinikum/Neuromed Campus.

**Donnerstag, 9. Februar 2017, 19.30 Uhr, Neuer Sitzungssaal, Gemeindeamt St. Martin i.M.**

Vorverkauf 12 Euro in allen OÖ. Sparkassen. Begrenzte Teilnehmerzahl.

www.familiennetzwerk.orf

# ROTES KREUZ BITTET DRINGEND UM BLUTSPENDEN

## In ganz Österreich haben die Lagerstände ein kritisches Niveau erreicht

Oberösterreich (Rotes Kreuz) - „Bitte kommen Sie Blutspenden“, ersucht Dr. Aichinger Walter, Präsident des Oberösterreichischen Roten Kreuzes. „Damit wir die Versorgung der Patientinnen und Patienten in Österreichs Spitälern wie gewohnt sicherstellen können, ist es wichtig, dass jetzt mehr Blut gespendet wird.“

In den vergangenen Wochen sind die Lagerstände deutlich zurückgegangen. „Aufgrund der Grippewelle und aufgrund von Erkältungen konnten weniger Menschen Blutspenden kommen - außerdem waren viele Spender über die Feiertage verreist“, sagt Aichinger. „Gleichzeitig haben die Spitäler in Österreich viel Blut angefordert. Diese Kombination von Faktoren führt zu den kritischen Lagerständen.“

„Wir konnten bislang die Ausfälle aufgrund der Grippewelle bei den Blutspendeaktionen in Oberösterreich kompensieren. In den letzten Tagen ist der Vorrat an Blutkonserven jedoch drastisch gesunken und daher benötigen wir jede Blutspende“, erklärt der Kaufmännische Direktor der Blutzentrale Linz, Ing. Mag. Werner Watzinger.

Jeder von uns kann in die Situation kommen, auf eine Blutkonserve angewiesen zu sein - sei es bei Unfällen, Operationen, schweren Erkrankungen oder Geburten. In Österreich wird alle 90 Sekunden eine Konserve transfundiert, insgesamt bis zu 350.000 Stück pro Jahr.

Blut, als Notfallmedikament Nummer 1, ist im Ernstfall durch nichts zu ersetzen und nur 42 Tage lang haltbar.

„Um die Versorgung mit Blutkonserven zu gewährleisten, brauchen wir jetzt Menschen mit Herz, die Blutspenden kommen“, so Watzinger.

Blutspenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren. Zur Spende ist einen Lichtbildausweis mitzubringen.

Alle Informationen unter www.roteskreuz.at/ooe/blutspende

Rückfragen richten Sie bitte an:
Ing. Mag. Werner Watzinger
Kaufmännischer Direktor Blutzentrale Linz
T: +43/732/777 000 250
E: werner.watzinger@o.roteskreuz.at
W: www.roteskreuz.at/ooe

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

# BLUTSPENDEAKTION

## der Gemeinde ALTENFELDEN

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Donnerstag,** | **2. Februar 2017** | **von 15:30 - 20:30 Uhr** | **Altenfelden Gemeindeamt** |
| **Freitag,** | **3. Februar 2017** | **von 15:30 - 20:30 Uhr** | **Altenfelden Gemeindeamt** |

**Informationen zur Blutspende**

**Blut spenden** können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte,** als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase"
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

**In den letzten 48 Stunden:**

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

**In den letzten 3 Tagen:**

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

**In den letzten 7 Tagen:**

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernung

**In den letzten 4 Wochen:**

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

**In den letzten 2 Monaten:**

- Zeckenbiss

**In den letzten 4 Monaten:**

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

**In den letzten 6 Monaten:**

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **wmb@o.roteskreuz.at** zur Verfügung.
Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

**Spende Blut – Rette Leben!**

# Gesunde Gemeinde – Vorschau 2017

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Ab Montag, **13.02.2017** 8 Einheiten | 19:30 Uhr | **Wirbelsäulengymnastik** mit Maria Gahleitner | Turnsaal Kirchberg | |
| Ab Dienstag, **25.04.2017** 12 Einheiten | 14:00 Uhr | **Kurs „Sturzprävention“** für die Bevölkerung 70+ | Pfarrsaal Kirchberg | Mag. Harald Jansenberger, |
| Termin wird noch fixiert | | **Vortrag „Schalt doch einmal ab“:** Suchtprävention (Mediensucht) für Jugendliche | Pfarrsaal **Altenfelden!** | |
| Termin wird noch fixiert | | **Vortrag „Entspannung für Kinder“** | wird noch bekanntgegeben | |

Wirbelsäulengymnastik am Abend mit Maria Gahleitner
Ab Montag, 13.02.2017 (1. Stunde - Montag, ab der. 2. Stunde immer Donnerstag bis Ostern - 8 Einheiten jeweils um 19:30 Uhr
Anmeldung bitte bei Maria Gahleitner, Tel. 07282/4068

BUCH – Alte Spiele neu gelernt
Dieses Spielebuch wurde von der Gesunden Gemeinde Sarleinsbach in Zusammenarbeit mit Schülern der VS und HS Sarleinsbach erstellt, die diese Spiel-Ideen bei Menschen der älteren Generation gesammelt haben.
Das Buch kann am Gemeindeamt Kirchberg zum Preis von € 9,50 erworben werden.
TIPP: Ein schönes und sinnvolles Geschenk für Kinder!

# FAIRTRADE Gemeinde – Vorschau 2017

| | | | |
|---|---|---|---|
| Freitag, 10.03.2017 | 20:15 Uhr | **Fairtrade Filmabend** | Pfarrsaal Kirchberg |
| Samstag, 28.10.2017 | 8-11 Uhr | **Fairtrade Frühstück** | Pfarrsaal Kirchberg |